

Jurist*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Der Beruf Jurist*in umfasst sowohl die klassischen Rechtsberufe Rechtsanwalt / Rechtsanwältin, Notar*in, Staatsanwalt / Staatsanwältin und Richter*in als auch alle anderen Expert*innen mit juristischer Ausbildung (Rechtsstudium), die z. B. unternehmensintern ihre Arbeitgeber*innen in Rechtsangelegenheiten beraten und vertreten.

In diesen Fällen arbeiten Jurist*innen z. B. in eigenen Rechtsabteilungen von großen Unternehmen (z. B. Banken, Versicherungen, Industriebetrieben), in Einrichtungen des öffentlichen Dienstes (Bund, Länder, Gemeinden), Interessenvertretungen usw. und prüfen Sachverhalte, erstellen Gutachten und Verträge. Dabei haben sie direkten Kontakt zu ihren Mandant*innen sowie - je nach Aufgabenbereich und Unternehmen - zu Berufkolleg*innen in den Bereichen Recht und Sicherheit.

Ausbildung

Die Ausbildung zum/zur Jurist*in erfolgt über das Universitätsstudium Rechtswissenschaften. Darauf aufbauend sind je nach gewünschter beruflicher Tätigkeit eine Gerichtspraxis, rechtsberufliche Praxiszeiten etc. erforderlich.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- juristische Regelungen anwenden, um die Rechtsordnung zu erhalten
- Rechtskenntnisse auf konkrete Lebenssachverhalte nach vorheriger Ermittlung anwenden
- Konflikte durch Entscheidung oder Vermittlung regeln
- Regelungen vorbereiten und gestalten, um Konflikte zu vermeiden
- juristische Arbeitsmittel (z. B. Gesetze, Kommentare, höchstrichterliche Urteile, Grundsatzzurteile, juristische Datenbanken) für Urteile, Gutachten, konkrete Entscheidungen nutzen und aufbereiten
- juristische Kenntnisse und Methoden für Forschung und Lehre anwenden
- diverse Sachverhalte z. B. Verträge auf Rechtmäßigkeit prüfen, Verträge erstellen

Anforderungen

- Datensicherheit und Datenschutz
- gute Beobachtungsgabe
- gute rhetorische Fähigkeit
- Präsentationsfähigkeit
- Repräsentationsvermögen
- wirtschaftliches Verständnis
- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungs-fähigkeit
- Aufgeschlossenheit
- Durchsetzungsvermögen
- Einfühlungsvermögen
- Kommunikationsfähigkeit
- Kompromissbereitschaft
- Konfliktfähigkeit
- Kund*innenorientierung
- Verhandlungsgeschick
- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungs-fähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Rechtsbewusstsein
- Selbstorganisation
- Selbstvertrauen / Selbstbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion
- Zielstrebigkeit
- gepflegtes Erscheinungsbild
- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)
- komplexes / vernetztes Denken
- logisch-analytisches Denken / Kombinations-fähigkeit
- Planungsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise